

Bürgermeisteramt
Bad Krozingen
Ortsverwaltung Schlatt

79189 Bad Krozingen-Schlatt, 21. Januar 2025
Az: 025

N I E D E R S C H R I F T Nr. 1/2025
der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Schlatt
am 15.01.2025 im Sitzungszimmer der Quellenhalle Schlatt
von 19.00 Uhr bis 19.40 Uhr

Anwesend:

Ortsvorsteher: Zeller, Stephan

Ortschaftsräte: Bär, Dieter
Baumann, Jörg
Brendle, Jonas
Dingler, Ulrike
Faschian, Caroline
Rhino, Michaela
Schmid, Nicola

Entschuldigt: Waßmer, Wolfgang (Gemeinderat)

Gäste: --

Von der Verwaltung: Lang, Erika (Schriftführerin)

Zuhörer: --

Ortsvorsteher Stephan Zeller stellt fest, dass die Mitgliederinnen und Mitglieder des Ortschaftsrates ordnungsgemäß durch Übersendung der Tagesordnung vom 03.01.2025 einberufen wurden und dass der Ortschaftsrat beschlussfähig ist. Nach Begrüßung der Mitgliederinnen und Mitglieder eröffnet der Ortsvorsteher die öffentliche Sitzung.

1. Bürgerfragen

Es sind keine Bürger anwesend.

2. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung

Es gibt keine Beschlüsse bekanntzugeben.

3. Information der Verwaltung und Anfragen des Ortschaftsrates

Ortsvorsteher Stephan Zeller hat folgende Informationen:

- Es liegen zwei **Anfragen** für eine **regelmäßige Nutzung** des **MZR** vor:
 - Der Bad Krozinger Verein QuerBeat Frauenchor e.V. kann seinen bisherigen Proberaum in Ehrenkirchen nicht mehr nutzen, da dieser renoviert wird und der Eigentümer wechselt. Da in Bad Krozingen kein Raum angemietet werden kann, kam die Anfrage für den MZR in Schlatt für regelmäßige Proben mittwochs von 19.30 – 21 Uhr.
Mit 7 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung wird der MZR an den Verein vermietet mit dem Vorbehalt, dass keine Probenutzung stattfindet, wenn der Raum durch die Stadt bzw. Schlatter Vereine belegt ist und dass es keine Lagerkapazitäten gibt. Die Miete wird mit der Vereinsförderung verrechnet.
 - MUT e.V. möchte ihre regelmäßigen Infotreffe freitags von 18 – 19.30 Uhr im MZR abhalten. Die Verfügbarkeit der Lokalität für die bisherigen Treffs in der Realschule ist aufgrund von Umbauarbeiten und Ferienterminen immer weniger planbar gewesen. Die Infotreffe finden an jedem letzten Freitag in den ungeraden Monaten statt. Für 2025 wären das folgende Termine: 31.01., 28.03., 30.05., 25.07., 26.09. und 28.11.
Die Ortschaftsräte sind einverstanden.
- Die **Jagdpacht** läuft im März aus. Es gibt einen weiteren Bewerber. Die Vorarbeiten für die Verpachtung sind von Herrn Schäfer in die Wege geleitet.
- **Lastenrad:** Die Auslastung während des Probelaufs war nicht ganz so gut wie in Hausen. Trotzdem soll in Schlatt ein E-Lastenrad installiert werden. Hierzu bedarf es einem Paten und einem geeigneten Standort. Standort soll an der Bushaltestelle hinter dem Mitfahrbänkle sein. Die Garage wurde bereits bestellt, ein Stromanschluss wird noch eingerichtet. Als Pate hat sich Stephan Zeller angeboten, weitere Ideen für Paten werden gerne angenommen.
Geplant ist auch eine E-Ladesäule für ein E-Auto/Carsharing an diesem Standort. Momentan läuft eine Ausschreibung für dieses Auto. Als Standort wäre der öffentliche Parkplatz in der Johanniterstraße ideal.
- Alle Schlatter Vereine, die Schule und der Kindergarten, die Feuerwehr und der Bauhof haben Ende des Jahres 2024 von Ortsvorsteher Herr Zeller/dem Ortschaftsrat eine Spende (Wein, Gutscheine etc.) für die gute Zusammenarbeit erhalten.
- Am Schmutzigen Donnerstag wird von den Schlatter Bachhexen vor der Quellenhalle ein Narrenbaum gestellt mit anschließendem Narrentreiben um und in der Halle.
- Die Vereine und alle Nutzer der Quellenhalle sollen bitte sofort melden, wenn etwas nicht funktioniert oder defekt ist. Die Instandsetzungen der Türen, damit diese offen stehen bleiben, wurde bereits gemeldet. In diesem Zusammenhang wird vereinbart, dass im Herbst (Oktober?) ein Hallenputztag mit den Vereinen und dem Ortschaftsrat durchgeführt wird. Dieser soll regelmäßig einmal jährlich stattfinden.
Werden die Außenfassaden der Hallen regelmäßig gestrichen? Bei der Verwaltung nachfragen.
Für die Sauberkeit um die Quellenhalle ist der Hausmeister zuständig.

- Es gibt eine Besprechung mit Herrn Busch von der Verwaltung betreffs Entwicklung der Kinderzahlen für Kindergarten und Schule.

Die Kindergärten Schlatt, Biengen und Geranienweg möchten einen Bauwagen aufstellen für eine gemeinsame Nutzung. Hierfür wird ein Standort gesucht. Wäre hierfür die Streuobstwiese beim Biotop geeignet? Oder gibt es bessere Standorte? Mit der Verwaltung abklären.

- Das Parkschild für die Quellenstraße (Schule/Kindergarten) ist fertiggestellt. Demnächst soll es angebracht werden.

- Für die Quellenhalle gibt es eine Neuauflage der Brandschutzordnung. Die Vereine wurden darüber bereits informiert. Ein Aushang der Ordnung im Foyer erfolgt noch. Wichtig wäre auch der Aushang im Regieraum und im Jugendraum.

In diesem Zusammenhang wird nachgefragt, ob der Rauchmelder in der Halle (über der Ausgangstür zum Foyer) neu ist. Die Rauchmelder in der Halle wurden im November ausgetauscht und im Zuge dessen ein weiterer neu angebracht. Ob dies so tief sinnvoll ist, wird angezweifelt.

- Die neuen Ortsschilder für die Große Kreisstadt wurden angebracht. Was soll mit den alten Ortsschildern geschehen? OV Herr Zeller hat die Idee, diese an die ehemaligen Ortsvorsteher zu übergeben. Da es sich um noch gültige Verkehrsschilder handelt, ist dies nicht so einfach.

- OV Herr Zeller hat sich mit den Eigentümern des letzten Hauses in der Hardtstraße in Richtung Feldkirch getroffen. Der Grünstreifen gegenüber dem Haus hat durch den Umzug und das Parken stark gelitten. Die Eigentümer sind bemüht, dies wieder in Ordnung zu bringen.

- Wichtig wäre die Anbringung eines Defibrillators im Außenbereich der Halle, so dass er für Jeden erreichbar wäre. Kann dies durch die Stadt finanziert werden?

- Bei Veranstaltungen im Außenbereich vor der Halle ist es für spielende und herumtollende Kinder sehr gefährlich, da die Biengener Straße sehr befahren ist. Zum Schutz der Kinder sollte eine niedrige Hecke oder Zaun angebracht werden, so dass Kinder nicht so einfach auf die Straße rennen können.

Anfragen von Ortschaftsräten:

OR Herr Bär erkundigt sich, ob auch weniger Sitzungen des Ortschaftsrates möglich wären, wenn es keine dringenden Themen gibt. Die regelmäßigen, monatlichen Sitzungstermine sollten grundsätzlich beibehalten werden, bei Nichtbedarf können einzelne Termine auch mal abgesagt werden.

Ortsvorsteher Stephan Zeller dankt den Anwesenden für die Teilnahme und schließt die öffentliche Sitzung um 19.40 Uhr.

Der Vorsitzende: gez. Stephan Zeller

Für die Mitglieder: gez. Caroline Faschian gez. Jörg Baumann

Schriftführerin: gez. Erika Lang